

**Originalanhang**  
**Original attachment**  
**Annexe originale**



**Fass- und  
Containerpumpe  
F 430 S-41/38 TR  
(Trockenaufstellung)**

**Seite 3 – 8**

**Drum and container  
pump  
F 430 S-41/38 TR  
(for horizontal use)**

**Page 9 - 14**

**Pompes vide-fûts  
F 430 S-41/38 TR  
(pour utilisation  
horizontale)**

**Page 15 - 20**



### **Achtung**



Lesen Sie die allgemeine Betriebsanleitung für Fass- und Containerpumpen und die mitgelieferten produktspezifischen Anhänge, bevor Sie die Pumpe in Betrieb nehmen!

Lesen Sie vor dem Fördern brennbarer Flüssigkeiten bzw. bei Verwendung des Motors oder der Pumpe im explosionsgefährdeten Bereich unbedingt den Anhang „Explosionsschutz Fass- und Containerpumpen“.

### **Attention**



Read the main operating instructions for drum and container pumps and the included product-specific attachments before operating the pump!

Before pumping flammable liquids or when using the motor or the pump in a hazardous area, be sure to read the attachment "Ex-Protection drum and container pumps".

### **Attention**



Lisez la notice d'instructions générale pour les pompes vide-fûts ainsi que les annexes spécifiques aux produits avant de mettre la pompe en service !

Lisez impérativement l'annexe « Pompes vide-fûts antidéflagrantes » avant de pomper des liquides inflammables ou d'utiliser le moteur et la pompe dans une zone à risque d'explosion.

## 1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Pumpe dient dem schnellen und sicheren Entleeren oder Umfüllen von Fässern-, Behältern und Containern. Sie kann Flüssigkeiten aller Art fördern, egal ob dünnflüssig, leicht viskos, neutral, aggressiv oder brennbar.

Die Pumpe kann mit verschiedenen Motoren betrieben werden. Als Pumpenantrieb stehen Kollektor- und Druckluftmotoren zur Verfügung. Der Motor kann von der Pumpe abgenommen werden. In explosionsgefährdeter Umgebung kommt die Pumpe in Verbindung mit Motoren, die nach der gültigen Explosionsschutzrichtlinie für den Einsatz in ZONE 1 (Kat. 2) geeignet sind, zum Einsatz.

Die Pumpe kann in Anlagen eingebaut werden.

Neben der Handbedienung ist auch eine Fernbedienung möglich.

Die Montage und der Betrieb der Pumpen und Motoren erfolgt außerhalb des Behälters.

### 1.1 Einschränkungen, Grenzen der erlaubten Verwendung

Die Pumpen dürfen nicht der Witterung ausgesetzt werden.

Minimale und maximale Temperaturen beachten.

Chemische Beständigkeit beachten, Explosionsschutz beachten.

Die Pumpe wird mit dem Behälter verbunden.

### 1.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch / Missbrauch

Pumpen- und Zusatzmaterial müssen immer auf das Fördergut abgestimmt sein (siehe Beständigkeitsliste). Beim Wechsel der Flüssigkeit sind die internen Betriebsanweisungen zu beachten. Mögliche chemische Reaktionen und daraus resultierende Gesundheitsgefährdungen und Materialschäden sind zu berücksichtigen.

Die Motoren sind nur im Zusammenhang mit den Pumpen in entsprechenden Flüssigkeiten zu betreiben.

Nichtbeachten kann zu Schäden an Pumpe und Motor und zu Verletzungen des Bedienpersonals führen.

## 2 Sicherheitshinweise



### Achtung!

- > Beachten Sie die Bedienungsanleitung der Motoren und der Fasspumpen.

## 3 Vor der Inbetriebnahme



### Achtung!

- > Vor dem Einsatz der Pumpe die Kupplung auf Leichtgängigkeit prüfen.
- > Überprüfen Sie durch Sichtkontrolle die Kupplung an der Pumpe und den Mitnehmer am Motor auf Verschleißspuren.
- > Bei Beschädigung Kupplung und Mitnehmer austauschen.
- > Verwenden Sie nur FLUX-Originalersatzteile.

## 4 Antrieb durch

Kollektormotoren	FEM 4070, F 457, F 457 EL, F 458, F 458 EL, F 458-1 im Ex-Bereich: F 460 Ex, F 460 Ex EL, F 460-1 Ex, FBM 4000 Ex
Druckluftmotoren	F 416 Ex, F 416-1 Ex, F 416-2 Ex

## 5 Arbeiten im explosionsgefährdeten Bereich

Die Kennzeichnung der Pumpe F 430-S 41/38 TR ist II 2 G Ex h IIB T4 Gb X.



### Achtung!

- > Die Flüssigkeitstemperatur darf 40°C nicht überschreiten.
- > Die Pumpe ist für den Betrieb bei Umgebungstemperaturen von -20°C bis + 40°C ausgelegt.
- > Zwischen Pumpe und Behälter muss ein Absperrventil eingebaut sein.



### Achtung!

- > Nur explosionsgeschützte Elektromotoren mit Zulassung für ZONE 1 oder Druckluftmotoren verwenden.
- > EU-Baumusterprüfbescheinigung der Elektromotoren beachten.

F 416 ... Ex	Druckluftmotor
F 460 ... Ex...	Kollektormotor
FBM 4000 Ex	bürstenloser Motor

- > Die verwendeten Schläuche oder Rohrleitungen müssen ausreichend leitfähig sein (siehe TRbF 131 Teil 2).
- > Bei der Installation und beim Betrieb die TRbF und die Explosionsschutz-Richtlinien der BG Chemie beachten.
- > Betriebsinterne Anweisungen beachten (Explosionsschutzdokument).
- > Betriebssicherheitsverordnung beachten.



### Achtung!

- > Trockenlauf unbedingt vermeiden durch ständige Überwachung durch das Bedienpersonal oder geeignete Trockenlaufschutzeinrichtungen wie zum Beispiel Strömungswächter.



### Achtung!

- > Um das Leerlaufen an der Saugseite zu verhindern, verwenden Sie eine Füllstandsüberwachung des saugseitigen Behälters oder einen Strömungswächter.
- > Vermeiden Sie den Betrieb bei geschlossener Saugseite.


**Achtung!**

- > Um das Leerlaufen der Druckleitung zu verhindern, verwenden Sie ein Ventil in der Druckleitung (z. B. Zapfpistole, Rückschlagventil, gesteuertes Ventil.)
- > Wenn sichergestellt ist, dass der Auslauf immer höher ist als der Flüssigkeitspegel im Behälter, kann auf ein zusätzliches Ventil an der Druckseite verzichtet werden.
- > Der Auslauf muss oberhalb der Höhe des Saugstutzens der Pumpe sein.

## 6 Montage / Inbetriebnahme


**Achtung!**

- > Nur saubere Flüssigkeiten fördern.
- > Beachten Sie die Beständigkeit gegenüber der Flüssigkeit.


**Achtung**

- > Beachten Sie die Gebrauchsanweisung der Behälter.
  - > Behälter so aufstellen, dass Pumpe, Motor und Behälter nicht beschädigt werden können und keine Personen zu Schaden kommen.
- Achtung - Pumpe und Motor stehen hervor.


**Achtung**

- > Verletzungsgefahr durch freilaufende Antriebswelle. Motoren nie ohne Pumpe betreiben.
- > Der Bereich um die Pumpe muss abgesichert werden, damit niemand die Pumpe abreißen kann.
- > Die Pumpe und Motor müssen abgestützt werden.


**Achtung**

- > Schlauch gegen Abrutschen vom Schlauchstecker sichern.
- > Den Schlauch am Behälter befestigen, um mechanische Belastungen an der Pumpe und am Behälter zu vermeiden.


**Achtung**

- > Beachten Sie die Bedienungsanleitung der Motoren.
- > Beim Einsatz von Druckluftmotoren die mitgelieferten Schalldämpfer oder einen Abluftschlauch verwenden.
- > Bei Druckluftmotoren maximalen Betriebsdruck beachten und Wartungseinheit verwenden.
- > Motor ohne Unterspannungsauslösung gegen unbeabsichtigtes Anlaufen sichern.
- > Nach der Benutzung das Absperrventil am Behälter (z.B. IBC-Container) schließen und den Motor abnehmen.
- > Prüfen Sie den Sitz des Motors. Pumpe nur in Betrieb nehmen, wenn die Überwurfmutter zwischen Pumpe und Motor von Hand fest angezogen ist.

## 7 Bedienung

**Achtung!**

- > Stellen Sie sicher, dass der Bediener die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden hat.
- > Die Bediener müssen vor der Bedienung der Pumpe eingewiesen sein.
- > Pumpe nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch einsetzen.
- > Pumpe nicht unbeaufsichtigt lassen.

**Achtung – Materialschäden!**

- Sind die Werkstoffe der Pumpe oder der Zapfpistole (Gehäuse, Ventil, Dichtung, Schlauch ...) gegenüber der zu fördernden Flüssigkeit nicht beständig, dürfen diese nicht verwendet werden.
- > Beständigkeitsliste beachten.
  - > Trockenlauf unbedingt vermeiden.

**Achtung!**

- > Betriebsinterne Anweisung beachten.
- > Schutzkleidung tragen (Gesichtsschutz, Gehörschutz benutzen, Schutzhandschuhe usw.)



- > Beachten Sie auch in der Umgebung tätige Personen.

**Achtung!**

- > Motor, Pumpe und Schlauch vor jeder Benutzung auf Betriebssicherheit prüfen.
- > Auf äußere Beschädigungen achten.
- > Vor dem Einschalten des Pumpenmotors die angeschlossenen Armaturen öffnen. Eventuell eingeschlossene Luft wird sonst zurück in den Behälter gedrückt, und Flüssigkeit spritzt heraus.

**Achtung!**

- > Vorsichtig und mit angemessener Geschwindigkeit abfüllen, um ein Herausspritzen der Flüssigkeiten zu verhindern.
- > Die Zapfpistole nach dem Abfüllvorgang abtropfen lassen. Im Auslaufrohr kann sich noch Flüssigkeit befinden, die dann unkontrolliert herausfließt.
- > Verschüttete Flüssigkeit am Boden entfernen und umweltgerecht entsorgen.


**Achtung!**

- > Den Motor auf die Pumpe aufsetzen.
- > Vor dem Einstecken des Netzsteckers bzw. vor Anschluss des Druckluftschlauches Ein-/Aus-Schalter auf "0" (Stopp) stellen.
- > Das Netzanschlusskabel vor jeder Benutzung auf Beschädigungen überprüfen.
- > Das Netzanschlusskabel von Lösemittel fernhalten.
- > Netzstecker einstecken bzw. Druckluftschlauch anschließen.
- > Pumpe erst einschalten, wenn sie fest am Behälter angebracht ist und das Absperrventil des Behälters geöffnet ist.
- > Motor einschalten.
- > Bei den Motoren FEM 4070, F 457 EL, F 458 EL und F 460 Ex EL mit dem Stellknopf die gewünschte Drehzahl einstellen (Regulierung der Fördermenge).
- > Pumpe nicht unbeaufsichtigt lassen.

## 8 Umrüstung


**Achtung!**

- > Nur die in der Bedienungsanleitung genannten Motoren sind zugelassen.
- > Explosionsschutzdokument beachten.

## 9 Entfernen der Pumpe vom Container

- > Absperrventil am Behälter schließen.
- > Netzstecker ziehen bzw. Druckluft absperrern.
- > Die Überwurfmutter am Motor aufdrehen.
- > Den Motor von der Pumpe abnehmen.
  
- > Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter bereit um evtl. Flüssigkeit aufzufangen, die aus dem Schlauch und der Pumpe zurückfließt.
  
- > Die Überwurfmutter an der Pumpe aufdrehen.
- > Die Pumpe vom Container abnehmen.
  
- > Verschüttete Flüssigkeit am Boden entfernen und umweltgerecht entsorgen.
  
- > Trockenlauf unbedingt vermeiden.

## 10 Transport

- > Für den Transport Pumpe vom Behälter entfernen.  
Keinesfalls darf die Pumpe zusammen mit dem Behälter transportiert werden.
- > Der Netzstecker muss gezogen und das Netzkabel aufgerollt sein.
- > Pumpe, Schlauch und Armaturen vor dem Transport entleeren. Die Armaturen zum Entleeren ganz öffnen.

## 11 Reinigung



### Achtung!

- > Die Pumpe, den Motor und das Netzanschlusskabel nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs reinigen.
- > Bei Behälterwechsel oder Produktwechsel Pumpe reinigen.
- > Die Pumpe mit einem geeigneten Reinigungsmittel durchspülen. Pumpe und Schlauch müssen gegenüber dem Reinigungsmittel beständig sein.
- > Keine brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- > Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

## 12 Wartung / Reparatur



### Achtung!

- > Reparaturen an explosionsgeschützten Motoren / Pumpen dürfen nur vom Hersteller oder einer hierfür autorisierten Werkstatt vorgenommen werden.
- > Alle Motoren gemäß den gesetzlichen / länderspezifischen Bestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften regelmäßig überprüfen (in Deutschland z.B. DGUV Vorschrift 3).
- > Motor, Netzkabel, Pumpe und Schlauch regelmäßig auf Betriebssicherheit überprüfen.
- > Defekte Netzanschlusskabel sind grundsätzlich zu ersetzen. Änderungen am Netzanschlusskabel sind nur von Elektrofachkräften durchzuführen.
- > Pumpe, Schlauch und Armaturen vor der Wartung / Reparatur entleeren. Die Armaturen zum Entleeren ganz öffnen.



### Achtung!

- > Bei Wartung / Reparatur der Pumpe muss der Motor von der Pumpe abgenommen werden.
- > Die Schlauchklemmen bzw. Schlaucheinfassungen auf sicheren Sitz regelmäßig kontrollieren.



### Hinweis

- > Defekte Teile grundsätzlich ersetzen.
- > Verwenden Sie Originalersatzteile.
- > Rücksendungen und Reparaturen werden über unsere Homepage [www.flux-pumps.com](http://www.flux-pumps.com) abgewickelt (RMA-Formular unter „Service“).

## 13 Demontage / Entsorgung

- > Pumpe, Schlauch, und Armaturen vor der Demontage entleeren.
- > Umweltschädliche Substanzen und Flüssigkeiten in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.
- > Schrott, nicht reparabel oder nicht wiederverwendbare Teile umweltgerecht entsorgen.



## 1 Intended use

The pump is used for fast and safe emptying or transferring of drums, tanks and containers. It can pump all types of liquids, whether thin, slightly viscous, neutral, aggressive or flammable.

The pump can be operated with different motors. Commutator and air motors are available as pump drives. The motor can be detached from the pump.

In potentially explosive atmospheres, the pump is used in conjunction with motors which are suitable for use in ZONE 1 (Cat. 2) according to the valid explosion protection guideline.

The pump can be installed in plants.

In addition to manual operation, remote operation is also possible.

The pumps and motors are mounted and operated outside the container.

### 1.1 Restrictions, limits of permitted use

Do not expose the pumps to the weather.

Observe minimum and maximum temperatures.

Observe chemical resistance, observe explosion protection.

The pump is connected to the container.

### 1.2 Foreseeable misuse / abuse

Pump and auxiliary material must always be matched to the pumped material (see resistance list). When changing the liquid, the internal operating instructions must be observed. Possible chemical reactions and resulting health hazards and material damage must be taken into account. The motors are to be operated only in connection with the pumps in corresponding liquids. Non-observance can lead to damage to the pump and motor and to injuries to the operating personnel.

## 2 Safety instructions



#### Attention!

- > Comply with the operating instructions of the motors and drum pumps.

## 3 Before starting operation



#### Attention!

- > Before using the pump make sure that the coupling can easily be rotated.
- > Check by visual inspection the coupling at the pump and the actuator at the motor regarding for wear.
- > In case of damage change coupling and driver.
- > Only use original FLUX spare parts. .

## 4 Drive by

Commutator motors      FEM 4070, F 457, F 457 EL, F 458, F 458 EL, F 458-1  
 in hazardous areas:  
 F 460 Ex, F 460 Ex EL, F 460-1 Ex, FBM 4000 Ex

Compressed-air motors    F 416 Ex, F 416-1 Ex, F 416-2 Ex

## 5 Working in hazardous areas

The marking of the pump F 430 S-41/38 TR is II 2 G Ex h IIB T4 Gb X.

### Achtung!



- > The liquid temperature must not exceed 40°C.
- > The pump is designed for operation at ambient temperatures from -20°C to + 40°C..
- > A shut-off valve must be installed between the pump and the tank.

### Attention!



- > Only use explosion-proof electric motors which are approved for zone 1 or compressed-air motors.
- > Observe EC-Type-Examination Certificate of the motors.
 

F 416 ... Ex	compressed-air motor
F 460 ... Ex...	commutator motor
FBM 4000 Ex	brushless motor
- > The used hoses or pipelines must be sufficiently conductive (see TRbF 131, part 2).
- > The installation and operation must comply with the relevant Health & Safety Regulations. (In the Federal Republic of Germany these are "TRbF" and also "BG Chemie").
- > Observe internal instructions (explosion protection documentation).
- > Observe the industrial safety regulation.

### Attention!



- > Avoid dry running at all costs by constant monitoring by the operating personnel or suitable dry-running protection devices such as flow monitors.

### Attention!



- > To prevent idling on the suction side, use a level monitor for the suction side tank or a flow monitor
- > Avoid operation with closed suction side.

### Attention!



- > To prevent the pressure line from running dry, use a valve in the pressure line (e.g. hand nozzle, nonreturn valve, controlled valve).
- > If it is ensured that the discharge is always higher than the liquid level in the tank, there is no need for an additional valve on the discharge side.
- > The outlet must be above the level of the suction nozzle of the pump.

## 6 Mounting / Commissioning



### Attention!

- > Only pump clean fluids.
- > Note the resistance to the liquid.



### Attention!

- > Observe the operating instructions for the vessels..
- > Place the container in such a way that the pump, motor and container cannot be damaged and no persons are injured. Caution - pump and motor protrude.



### Attention!

- > Risk of injury due to free-running drive shaft. Never operate motors without a pump.
- > The area around the pump must be secured to prevent anyone from tearing off the pump.
- > The pump and motor must be supported.



### Attention!

- > Secure hose against slipping off the hose connector.
- > Attach the hose to the tank to avoid mechanical stress on the pump and the tank.



### Attention!

- > Observe the operating instructions of the motors.
- > When using air motors, use the supplied silencers or an exhaust hose.
- > For air motors, observe the maximum operating pressure and use the maintenance unit.
- > Secure the motor without no-volt release against unintentional startup.
- > After use, close the shut-off valve on the container (e.g. IBC container) and remove the motor.
- > Check the seating of the motor. Only start up the pump when the union nut between the pump and the motor is tightened firmly by hand.

## 7 Operation



### Attention!

- > Make sure that the operator has read and understood the operating instructions.
- > The operator must be instructed on proper use before operating the pump.
- > Use the pump only for its intended purpose.
- > Do not leave the pump unattended.

**Attention - material damage!**

- > If pump or hand nozzle (housing, valve, seal, hose...) materials are not resistant to the liquid to be transferred, these must not be used.
- > Observe chemical resistance and internal instructions.
- > Avoid dry running.

**Caution - risk of injury!**

- > Follow internal instructions.
- > Wear protective clothing (face and breathing protection, protective gloves...)



- > Also note people working in the area.

**Attention!**

- > Check the motor, mains plug, pump and hose before every use for operating safety.
- > Check for external damage.
- > Before turning on the pump motor open the fittings connected. Any trapped air will force back into the container and the liquid splashes.

**Attention!**

- > Fill carefully and at an appropriate speed to avoid leakage of the liquid..
- > After the filling, allow the excess to drip off the hand nozzle. There may be liquid left in the outlet tube, which will then leak out.
- > Remove spilled liquid from the floor and dispose of it in an environmentally sound manner..

**Attention!**

- > Put the motor onto the pump.
- > Before plugging in the power plug or connecting the compressed air hose, set the on/off switch to "0" (stop).
- > Check the power supply cable for damage before each use.
- > Keep the power supply cable away from solvents.
- > Plug in the power plug or connect the compressed air hose.
- > Do not switch on the pump until it is firmly attached to the container and the container shut-off valve is open.
- > Switch on the motor.
- > On the FEM 4070, F457 EL, F458 EL and F460 Ex EL motors, use the control knob to set the desired speed (regulation of the delivery rate).
- > Do not leave the pump unattended.

## 8 Conversion



### Attention!

- > Only the motors specified in the operating instructions are permitted.
- > Observe the explosion protection document.

## 9 Removing the pump from the container

- > Close the shut-off valve on the container.
- > Disconnect the power plug or shut off the compressed air.
- > Unscrew the union nut on the motor.
- > Remove the motor from the pump.
  
- > Have a suitable collecting container ready to catch any liquid that may that flows back out of the hose and the pump..
  
- > Unscrew the union nut on the pump.
- > Remove the pump from the container.
  
- > Remove spilled liquid from the bottom and dispose of it in an environmentally friendly manner.
  
- > Avoid dry running.

## 10 Transport

- > For transport, remove the pump from the container.  
Under no circumstances may the pump be transported together with the container.
- > The mains plug must be disconnected and the mains cable coiled up..
- > Drain the pump, hose and fittings before transport. Open the fittings fully open for emptying.

## 11 Cleaning



### Attention!

- > Only clean the pump, the motor and the power supply cable outside the hazardous area.
- > Clean the pump when changing the container or product.
- > Rinse the pump with a suitable cleaning agent.  
The pump and hose must be resistant to the cleaning agent..
- > Do not use flammable liquids.
- > Observe the safety instructions.

## 12 Maintenance / Repair

**Attention!**

- > Repairs to explosion-proof motors / pumps may only be carried out by the manufacturer or a workshop authorized for this purpose..
- > Check all motors regularly in accordance with the legal / country-specific regulations and accident prevention regulations. (in Germany e.g. DGUV regulation 3)).
- > Check the motor, power cable, pump and hose regularly for operational safety.
- > Defective power supply cables must always be replaced. Modifications to the power supply cable may only be carried out by qualified electricians.
- > Drain the pump, hose and fittings before maintenance / repair. Open the fittings completely for draining.

**Attention!**

- > For maintenance / repair of the pump, the motor must be removed from the pump.
- > Regularly check the hose clamps or hose fittings for secure seating.

**Note**

- > Always replace defective parts.
- > Only use genuine spare parts.
- > Returns and repairs are processed via our homepage [www.flux-pumps.com](http://www.flux-pumps.com) (RMA form under "Service").

## 13 Dismantling and disposal

- > The pump, the hose and the fittings must be emptied prior to dismantling.
- > Collect environmentally harmful substances and liquids in appropriate containers and dispose of them in an environmentally sound manner.
- > Dispose of scrap material and parts that cannot be repaired or reused in an environmentally sound manner.

## 1 Utilisation conforme

La pompe est conçue pour vider ou transvaser des fûts et conteneurs rapidement et sûrement. Elle peut transporter toute sorte de liquide, soit très fluide, visqueux, neutre, agressif, inflammable.

Le corps de pompe peut être entraîné par différents moteurs, de type pneumatiques ou électriques. Le moteur peut être retiré de la pompe. Dans une zone explosive, la pompe est utilisée en combinaison avec des moteurs adaptés à une utilisation en ZONE 1 (cat. 2) selon la Directive sur la protection contre les explosions en vigueur.

La pompe peut être installée dans des unités de procédés.

Outre la commande manuelle, une commande à distance est également possible.

Le montage et le fonctionnement des pompes et des moteurs s'effectuent à l'extérieur du réservoir.

### 1.1 Restrictions, limites de l'utilisation autorisée

Les pompes ne doivent pas être exposées aux intempéries.

Respecter les températures minimales et maximales.

Respecter la résistance chimique, respecter la protection contre les explosions.

La pompe est reliée au réservoir.

### 1.2 Mauvaise utilisation / abus prévisible

Les matériaux de la pompe et les matériaux complémentaires doivent toujours être adaptés au produit transporté (voir liste de résistance).

Lors du changement de liquide, les instructions de service internes doivent être respectées. Les éventuelles réactions chimiques et les risques pour la santé et les dommages matériels qui en résultent doivent être pris en compte.

Les moteurs ne doivent être utilisés qu'en combinaison avec les pompes dans les liquides correspondants.

Le non-respect de cette consigne peut entraîner des dommages à la pompe et au moteur ainsi que des blessures pour le personnel de service.

## 2 Consignes de sécurité



### Attention!

- > Observer le mode d'emploi des moteurs et des pompes vide-fûts.

## 3 Avant la mise en service



### Attention !

- > Avant l'utilisation de la pompe vérifier si l'accouplement est facilement maniable.
- > Inspecter visuellement l'accouplement de la pompe et le conducteur au moteur l'entraînement pour détecter tout signe d'usure.
- > En cas d'endommagement, remplacer l'accouplement et le conducteur.
- > N'utiliser que des pièces détachées d'origine FLUX.

## 4 Entraînement par

- Moteurs universels FEM 4070, F 457, F 457 EL, F 458, F458 EL, F 458-1  
dans des zones explosives :  
F 460 Ex, F 460 Ex EL, F 460-1 Ex, FBM 4000 Ex
- Moteurs pneumatiques F 416 Ex, F 416-1 Ex, F 416-2 Ex

## 5 Travailler en zones explosives

Le marquage de la pompe F 430 S-41/38 TR est II 2 G Ex h IIB T4 Gb X.



### Attention !

- > La température du liquide ne doit pas dépasser 40°C.
- > La pompe est conçue pour fonctionner à des températures ambiantes de -20°C à + 40°C.
- > Une vanne d'arrêt doit être installée entre la pompe et le réservoir.



### Attention !

- > Seulement utiliser des moteurs électriques qui sont agréés pour utilisation en ZONE 1 ou des moteurs pneumatiques.
- > Respecter le certificat d'examen de type UE des moteurs électriques.

F 416 ... Ex	moteur pneumatique
F 460 ... Ex	moteur universel
FBM 4000 Ex	moteur asynchrone

- > N'utiliser que des flexibles et tuyaux conducteurs (voir TRbF 131, partie 2).
- > Lors de l'installation et pendant le fonctionnement, veuillez respecter la directive TRbF (directive technique « liquides inflammables ») ainsi que les directives de protection contre les explosions de la BG Chemie (Inspection du Travail Chimie).
- > Respecter les instructions internes à l'entreprise (document sur la protection contre les explosions).
- > Observer la directive concernant la sécurité dans l'entreprise.



### Attention !

- > Eviter impérativement la marche à sec par une surveillance permanente par le personnel de service ou par des dispositifs de protection contre la marche à sec appropriés, comme par exemple un contrôle circulation.



### Attention !

- > Pour éviter que le côté aspiration ne tourne à vide, utiliser un contrôle du niveau de remplissage du réservoir côté aspiration ou un contrôle circulation.
- > Évitez le fonctionnement lorsque le côté aspiration est fermé.





**Attention !**

- > Pour éviter que la conduite de pression ne tourne à vide, utiliser une vanne dans la conduite de pression (par ex. pistolet de remplissage, clapet anti-retour, vanne commandée).
- > S'il est assuré que la sortie est toujours supérieure au débit niveau de liquide dans le récipient, une vanne supplémentaire côté pression n'est pas nécessaire.
- > La sortie doit se trouver au-dessus de la hauteur de la tubulure d'aspiration de la pompe.

## 6 Montage / Mise en service



**Attention !**

- > Ne pomper que des liquides propres.
- > Tenez compte de la résistance au liquide.



**Attention !**

- > Placer les récipients de manière à ce que la pompe, le moteur et le récipient ne soient pas endommagés et que personne ne soit blessé.
- Attention - la pompe et le moteur sont saillants.



**Attention !**

- > Risque de blessure par un arbre d'entraînement en roue libre. Ne jamais utiliser les moteurs fonctionner sans pompe.
- > La zone autour de la pompe doit être sécurisée afin que personne ne puisse démolir la pompe.
- > La pompe et le moteur doivent être soutenus.



**Attention !**

- > Le raccordement du tuyau flexible doit être préservé contre le glissement.
- > Fixez le tuyau au récipient pour éviter les contraintes mécaniques sur la pompe et le récipient.



**Attention !**

- > Respecter le mode d'emploi des moteurs.
- > En cas d'utilisation de moteurs pneumatiques, utiliser les silencieux fourni ou un tuyau d'évacuation d'air.
- > Pour les moteurs pneumatiques, respecter la pression de service maximale et utiliser l'unité de maintenance.
- > Protéger le moteur sans déclenchement sous manque de tension contre toute remise en marche involontaire.
- > Après utilisation, fermer la vanne d'arrêt du récipient (par ex. conteneur IBC) et retirer le moteur.
- > Vérifier la fixation du moteur. Ne mettre la pompe en service que si l'écrou-raccord entre la pompe et le moteur est bien serré à la main.

## 7 Opération



### Attention !

- > Assurez-vous que l'opérateur a bien lu et compris la notice d'instructions dans son intégralité.
- > Les opérateurs doivent être formés avant d'utiliser la pompe.
- > N'utiliser la pompe que pour les applications prévues.
- > Ne pas laisser la pompe sans surveillance.



### Attention !

- > Il est interdit d'utiliser la pompe ou le pistolet (corps de pompe, soupape, joints, flexibles...) si les matériaux dont ils sont faits ne sont pas compatibles au liquide à pomper.
- > Tenir compte de la liste de compatibilité.
- > Eviter toute marche à sec.



### Attention - risque de blessures légères!

- > Respecter les consignes en vigueur sur le site d'exploitation.
- > Porter des vêtements de protection (protection du visage, protection des voies respiratoires, gants de protection etc.).



- > Faites également attention aux personnes travaillant dans les environs.



### Attention !

- > Avant toute utilisation vérifier le bon état du moteur, de la pompe et du tuyau.
- > Vérifier l'absence de dommages extérieurs.
- > Ouvrir la robinetterie raccordée avant la mise en marche du moteur de la pompe. L'air emprisonné est pressé dans le conteneur et le liquide jaillit.
- > Transvaser avec précaution et à un rythme approprié pour empêcher toute éclaboussure.
- > Une fois le transvasement terminé, vidanger le flexible et le pistolet, afin d'éviter tout écoulement de produit de manière incontrôlée.
- > Enlever tout liquide qui a été renversé sur le sol et l'éliminer dans le respect de l'environnement.

**Attention !**

- > Placer le moteur sur la pompe.
- > Avant de brancher la fiche secteur ou de raccorder le tuyau d'air comprimé, placer l'interrupteur marche/arrêt sur "0" (arrêt).
- > Avant chaque utilisation, vérifier que le câble d'alimentation n'est pas endommagé.
- > Tenir le câble d'alimentation à l'écart des solvants.
- > Brancher la fiche secteur ou raccorder le tuyau d'air comprimé.
- > Ne mettre la pompe en marche que lorsqu'elle est solidement fixée au réservoir et que la vanne d'arrêt du réservoir est ouverte.
- > Mettre le moteur en marche.
- > Pour les moteurs FEM 4070, F 457 EL, F 458 EL et F 460 Ex EL, régler la vitesse de rotation souhaitée (régulation du débit) avec le bouton de réglage.
- > Ne pas laisser la pompe sans surveillance.

## 8 Adaptation

**Attention !**

- > Seuls les moteurs mentionnés dans le mode d'emploi sont autorisés.
- > Respecter le document relatif à la protection contre les explosions.

## 9 Retirer la pompe du conteneur

- > Fermer la vanne d'arrêt du réservoir.
- > Débrancher la fiche secteur ou couper l'air comprimé.
- > Dévisser l'écrou-raccord du moteur.
- > Retirer le moteur de la pompe.
- > Préparer un récipient approprié pour recueillir le liquide qui reflue du tuyau et de la pompe.
- > Dévisser l'écrou-raccord de la pompe.
- > Retirez la pompe du conteneur.
- > Enlever le liquide renversé au fond et l'éliminer dans le respect de l'environnement.
- > Eviter impérativement la marche à sec.

## 10 Transport

- > Pour le transport, retirez la pompe du récipient.
- > La pompe ne doit en aucun cas être transportée avec le récipient.
- > La fiche d'alimentation doit être débranchée et le câble d'alimentation enroulé.
- > Vider la pompe, le tuyau et les armatures avant le transport.  
Ouvrir les robinets complètement pour les vider.

## 11 Nettoyage



### Attention !

- > Ne nettoyer la pompe, le moteur et le câble d'alimentation qu'en dehors des zones à risque d'explosion.
- > Nettoyer la pompe en cas de changement de récipient ou de produit.
- > Rincer la pompe avec un produit de nettoyage approprié. La pompe et le tuyau doivent être résistants au détergent.
- > Ne pas utiliser de liquides inflammables.
- > Respecter les consignes de sécurité.

## 12 Entretien et réparation



### Attention !

- > Les réparations sur les moteurs / pompes antidéflagrants ne doivent être effectuées que par le fabricant ou par un atelier agréé à cet effet.
- > Veillez régulièrement à ce que tous les moteurs respectent les prescriptions légales / propres au pays d'utilisation ainsi que les instructions préventives contre les accidents ( en Allemagne p. ex. DGUV Vorschrift 3 ).
- > Vérifier régulièrement la sécurité de fonctionnement du moteur, du câble d'alimentation, de la pompe et du tuyau. vérifier la sécurité.
- > Les câbles de raccordement au réseau défectueux doivent toujours être remplacés.  
Seuls des électriciens spécialisés sont habilités à modifier le câble d'alimentation.
- > Vider la pompe, le tuyau et la robinetterie avant l'entretien / la réparation. Ouvrir complètement les robinetteries pour les vider.



### Attention !

- > En cas d'entretien / réparation de la pompe, le moteur doit être retiré de la pompe.
- > Vérifier régulièrement que les colliers de serrage ou les raccords de tuyaux sont bien fixés



### Note

- > Remplacer immédiatement les pièces défectueuses.
- > N'utiliser que des pièces d'origine.
- > Si la pompe doit être expédiée pour être réparée, elle devra toujours être accompagnée d'un certificat de décontamination (à télécharger à l'adresse : [www.flux-pompes.com](http://www.flux-pompes.com)).

## 13 Demontage et mise au rebut

- > Avant le démontage, vider la pompe, le flexible et la robinetterie.
- > Recueillir les substances et liquides nuisibles à l'environnement dans des contenants appropriés et les éliminer en respectant l'environnement.
- > Eliminer les ferrailles et les pièces non réparables ou devenues inutilisables en respectant l'environnement.

# 14 EU Konformitätserklärung EU Declaration of Conformity Déclaration de Conformité UE

**FLUX-GERÄTE GMBH**  
Talweg 12 · D-75433 Maulbronn



**EU Konformitätserklärung  
EU Declaration of Conformity  
Déclaration de Conformité UE**

Hiermit erklären wir,  
We, **FLUX-GERÄTE GMBH, Talweg 12, 75433 Maulbronn,**  
Nous,

dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der unten aufgeführten Richtlinien entsprechen.  
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

hereby declare that the following designated products comply with the pertinent fundamental safety and health requirements of the Directives mentioned below in terms of the design and construction and in terms of the version marketed by us.  
This declaration loses its validity in the event of a modification to the product not agreed with us.

déclarons par la présente que les produits désignés ci-après répondent aux exigences fondamentales courantes en matière de sécurité et de santé des directives mentionnées ci-dessous aussi bien sur le plan de sa conception et de son type de construction que dans la version mise en circulation par nos soins. Cette déclaration perd sa validité en cas de modification du produit que nous n'avons pas approuvée

Allgemeine Bezeichnung / General description / désignation générale: Fasspumpen / Drum pumps / Pompes vide-fûts

Serien-Nr.: Siehe Typenschild am Gerät

Serial no.: Refer to nameplate on the device

N° de série: Voir plaque signalétique sur l'appareil

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der Technischen Unterlagen: Klaus Bräuner  
Authorised person for the compilation of the technical documents: FLUX-GERÄTE GMBH  
Mandataire pour la constitution du dossier technique: Talweg 12  
75433 Maulbronn

Qualitätsmanagementsystem: ISO 9001  
Quality Management system:  
Système de management de la qualité:

Ex-Zertifizierung: PTB 97 ATEX Q004  
Ex Certification:  
Certification ADF:


Eingehaltene Richtlinien	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	ATEX Richtlinie 2014/34/EU		
Pertinent Directives	Machinery Directive 2006/42/EC	ATEX Directive 2014/34/EU		
Directive courante	Directive Machines 2006/42/CE	ATEX Directive 2014/34/UE		
Angewandte harmonisierte Normen: Applied harmonised standards, in particular: Normes harmonisées appliquées en particulier :	EN ISO 12100:2010	EN 809:1998+ A1:2009+ AC:2010	EN ISO 80079-36:2016	EN ISO 80079-37:2016
Typ / Type				
F 430 S-41/38 TR	x	x	x	x

FLUX-GERÄTE GMBH  
Talweg 12 · D-75433 Maulbronn



Typ / Type	Benannte Stelle	Registriernr. / Ex-Kennzeichnung
	Notified Body	Registration no. / Ex marking
	Organisme notifié	No. de registration / Marquage ex
F 430 S-41/38 TR	PTB 0102, Bundesallee 100, 38116 Braunschweig	08 ATEX D048 / II 2 G Ex h IIB T4 Gb X

Datum / Hersteller - Unterschrift:  
Angaben zum Unterzeichner  
Date / manufacturer – signature  
Details of the signatory:  
Date / Signature du fabricant  
Renseignements du signataire :

  
16.10.2023 / FLUX-GERÄTE GMBH  
Klaus Hahn  
Geschäftsführer / Managing Director / Directeur

10-954 60 831\_00\_1023



